

So geht Meschede!

Unser Programm für die
Jahre 2025 bis 2030



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Meschede ist eine Stadt mit Herz, Verstand und Zukunft. Eine Stadt, in der Wirtschaftskraft und Lebensqualität, Zusammenhalt und Fortschritt Hand in Hand gehen.

Wir als CDU – Fraktion im Rat der Stadt Meschede und als Stadtverband blicken mit Stolz auf das, was wir gemeinsam erreicht haben. Zugleich haben wir klare Vorstellungen, wie wir Meschede auch in den kommenden Jahren stark, lebendig und lebenswert gestalten wollen. Unser Programm basiert auf sechs zentralen Handlungsfeldern, in denen wir konkrete Projekte mit klarem Kompass vorantreiben – für alle Generationen, in allen Ortsteilen und gemeinsam mit Ihnen:

1. Meschede – bestens versorgt:

Mit dem St. Walburga-Krankenhaus als Herzstück wollen wir weiterhin eine wohnortnahe medizinische Versorgung sichern. Wir stärken zudem die Nahversorgung vor Ort und schaffen Treffpunkte für ein soziales Miteinander – von der mobilen Bäckerei bis zur neuen Wohnform im Alter.

2. Meschede – familienfreundlich und bildungsstark:

Wir investieren gezielt in unsere Schulen, Kitas und

Spielplätze. Sichere Schulwege, digitale Bildung und starke Grundschulen in den Ortsteilen sind für uns genauso wichtig wie ein attraktives Angebot für Familien und Fachkräfte.

3. Meschede – mobil und lebendig:

Mit passgenauen Mobilitätslösungen – vom Bürgerbus bis zum Radweg, von barrierefreien Fußwegen bis zu Rufbussen – gestalten wir Mobilität klimafreundlich und alltagstauglich. Der Hennesee und unsere Innensadt bleiben dabei zentrale Orte der Begegnung.

4. Meschede – sicher, sauber, sichtbar:

Wir setzen auf eine starke Präsenz des Ordnungsamts, auf gezielte Beleuchtung und Videosicherung an sensiblen Orten sowie auf mehr Sauberkeit in öffentlichen Anlagen. So stärken wir das Sicherheitsgefühl und die Aufenthaltsqualität in unserer Stadt.

5. Meschede – engagiert und kulturell lebendig:

Wir würdigen und fördern das Ehrenamt, stärken unsere Kultur- und Sportlandschaft – mit Ehrenamtskarte, Vereinsunterstützung, dem Erhalt der Stadthalle und dem Ausbau moderner Sportstätten. Denn dieses ehrenamtliche Engagement ist das Rückgrat unseres Zusammenlebens.

6. Meschede – wirtschaftlich stark und finanziell solide:

Meschede bleibt das wirtschaftliche Zentrum der Region – mit neuen Gewerbeflächen, nachhaltiger Energiepolitik und einem attraktiven Wohnumfeld. Unsere solide Finanzpolitik schafft die nötigen Freiräume für Investitionen in die Zukunft.

So geht Meschede:

Wir laden Sie ein, diesen Weg mit uns weiterzugehen – mit Vertrauen in das Machbare, mit Mut für neue Ideen und mit Verantwortung für unsere Stadt.

Wir stehen für eine Politik mit Augenmaß und Bodenhaftung – orientiert am Alltag der Menschen. Unser Ziel ist kein kurzfristiger Applaus, sondern eine langfristige Entwicklung, die Meschede stark, lebendig und lebenswert erhält – für Kinder, Familien, Seniorinnen und Senioren, Unternehmen und Vereine gleichermaßen.

Meschede ist mehr als Verwaltung und Infrastruktur. Es ist ein Ort des Miteinanders, der Chancen und der Ideen. Deshalb setzen wir auf Dialog statt Vorgaben, auf Beteiligung statt Belehrung und auf Lösungen statt bloße Schlagworte.

Wir wissen, dass nicht jede Entscheidung leichtfällt, aber wir versprechen, sie offen, transparent und mit Blick auf das Gemeinwohl zu treffen. Dabei hören wir genau hin: auf das, was Sie bewegt. Denn nur gemeinsam können wir Meschede weiter gestalten – mit den Menschen, für die Menschen.

Wir danken Ihnen für das Vertrauen, das Sie uns in der Vergangenheit geschenkt haben – und bitten Sie um Ihre Unterstützung, damit wir auch in Zukunft Verantwortung übernehmen dürfen. Lassen Sie uns weiter daran arbeiten, dass unsere Stadt ein lebenswerter Ort für alle bleibt – in der Kernstadt ebenso wie in den Dörfern, für die Jugend genauso wie für die ältere Generation.

Ihre Stimme für die CDU ist eine Stimme für Stabilität, für Gestaltungskraft und für ein Meschede mit Zukunft.

Lassen Sie uns diesen Weg gemeinsam gehen. Für unsere Stadt. Für uns alle.

Ihre CDU Meschede



Marcel Spork
Vorsitzender
CDU-Fraktion
im Rat der Stadt Meschede



Josef Sommer
Vorsitzender
CDU-Stadtverband
Meschede

Meschede

Eine bestens versorgte Stadt

Eine Stadt mit Kernstadt und ihren Ortsteilen ist nur dann wirklich lebenswert, wenn sie allen Generationen eine starke, verlässliche und wohnortnahe Grundversorgung bietet. Unsere Vision: Meschede als Vorbild für eine zukunftsorientierte Versorgung weiterzuentwickeln – mit guter medizinischer Betreuung, funktionierender Nahversorgung und altersgerechten Wohn- und Begegnungsangeboten.

Medizinische Versorgung wohnortnah, modern, zukunftssicher.

Wir setzen uns entschieden für den **Erhalt und die Weiterentwicklung des St. Walburga-Krankenhauses** ein. Dieses Krankenhaus ist für viele Menschen in Meschede und der Umgebung die erste Anlaufstelle in gesundheitlichen Fragen – sei es in Notfällen oder bei stationären Aufenthalten. **Die Sicherung der medizinischen Versorgung auf hohem Niveau ist für uns nicht verhandelbar.**

Ein zukunftsorientierter Schritt ist der **Aufbau eines Ärztehauses**, in dem Haus- und Fachärztinnen und Fachärzte unter einem Dach zusammenarbeiten. Mit dieser Einrichtung wollen wir dem absehbaren **Ärztmangel in unserer Region aktiv begegnen**. Gleichzeitig schaffen wir damit **attraktive Bedingungen für junge Medizinerinnen und Mediziner**, sich in Meschede niederzulassen – mit modernen Räumen, flexiblen Arbeitsmodellen und guter Infrastruktur. Darüber hinaus setzen wir uns weiterhin für die **Einrichtung einer Notfallpraxis am Krankenhaus ein**, die außerhalb der regulären Sprechzeiten schnelle Hilfe gewährleistet. Das entlastet die Notaufnahme und stärkt das Sicherheitsgefühl der Meschederinnen und Mescheder, gerade in Notlagen am Abend oder an Wochenenden.



Nahversorgung: kurze Wege, volle Regale – auch in den Ortsteilen

Zur Lebensqualität gehört auch die tägliche Versorgung mit Lebensmitteln und Gütern des Grundbedarfs. Deshalb hat die **Ansiedlung eines Lebensmittelmarktes in der Innenstadt für uns oberste Priorität**. Nur so können auch ältere Menschen, Familien und Menschen ohne eigenes Auto weiterhin wohnortnah einkaufen – und die Innenstadt bleibt lebendig und attraktiv.

Doch auch in unseren Ortsteilen spürt man vielerorts den Rückzug der Nahversorgung. Dem treten wir mit gezielten Maßnahmen entgegen – etwa durch die **Förderung von mobilen Nahversorgungsangeboten, Lieferservices oder genossenschaftlichen Initiativen**. Wir möchten dafür sorgen, dass auch abgelegene Dörfer nicht abgehängt werden. Jeder Mensch in Meschede – ob jung oder alt, in der Kernstadt oder im Außenbereich – soll das tägliche Leben selbstbestimmt und unabhängig gestalten können.

Begegnung und Wohnen: Raum für Gemeinschaft schaffen

Ebenso wichtig wie Versorgung ist die soziale Teilhabe. Wir wollen **Begegnungsorte für alle Generationen schaffen** – besonders für unsere Seniorinnen und Senioren sowie Jugendlichen ab 14 Jahren. Ob genera-

tionenübergreifende Treffpunkte, Jugendräume oder offene Veranstaltungsformate: Gemeinsame Orte stärken den Zusammenhalt und beugen Vereinsamung vor.

Ein besonderes Augenmerk liegt auf dem **Ausbau von barrierefreien, betreuten Wohnangeboten für ältere Menschen, vor allem in den Ortsteilen**. Viele Menschen möchten auch im Alter in ihrer gewohnten Umgebung bleiben – nah bei Nachbarn, Freunden und Familie. Dafür braucht es neue Wohnformen, verlässliche Pflegeangebote und ein Umfeld, das Mobilität und Selbstständigkeit ermöglicht.



Meschede

Eine familienfreundliche Bildungsstadt

Meschede bietet vom Kindergarten über Grund- und weiterführende Schulen bis hin zur Fachhochschule eine durchgängige Bildungslandschaft. Wir haben in den vergangenen Jahren viel dafür getan, dass Familien hier gerne leben – und werden diesen Weg konsequent weitergehen. Wir investieren weiter in moderne Lernorte, schaffen neue Angebote für Familien und setzen die Digitalisierung unserer Schulen entschlossen fort.

Familienfreundlichkeit beginnt für uns mit einem guten Betreuungsangebot für Kinder. Wir haben daher in den letzten Jahren die Betreuungsplätze im Stadtgebiet kontinuierlich ausgebaut. **Erfreulicherweise ist in den meisten Teilen des Stadtgebietes die Platzzahl nunmehr auskömmlich.** In Freienohl und Wennemen fehlen aufgrund der hohen Geburtenzahlen weiterhin Betreuungsplätze. Da Anbauten für zusätzliche Gruppen an die bestehenden Kitas nicht möglich sind, setzen wir uns gemeinsam mit dem Kreisjugendamt für alternative, qualitativ hochwertige Lösungen ein – insbesondere **dem schnellen Ausbau der Kindertagespflege vor Ort.**

Familienfreundlichkeit heißt für uns zudem, **attraktive Orte für Kinder zu schaffen, an denen Spielen, Entdecken und Gemeinschaft im Mittelpunkt stehen.** Mit unserer Spielplatzinitiative haben wir in den letzten Jahren die Freizeitmöglichkeiten für Familien deutlich verbessert. **Unser Aushängeschild ist der Erlebnisspielplatz „Piratenbucht“ am Hennesee.** Aber auch andere Schwerpunktspielplätze, wie im Ohl in Freienohl, wurden aufgewertet. In den Wohngebieten haben wir **Spielplätze gezielt gebündelt und modernisieren sie Schritt für Schritt weiter** – für ein kinderfreundliches Meschede.

Wir investieren weiter in die Zukunft unserer Schulen. Gute Bildung braucht gute Bedingungen. Deshalb sanie-



ren wir aktuell die St. Walburga-Hauptschule am Schederweg – mit einem Investitionsvolumen von 21,6 Millionen Euro. **In den letzten fünf Jahren haben wir insgesamt 16,5 Millionen Euro in die Schulgebäude und Aufenthaltsqualität investiert.** Und wir machen weiter: 8,3 Millionen Euro sind für 2025, 3,6 Millionen Euro für 2026 eingeplant. Ein besonderer Schwerpunkt bleibt die fortlaufende Digitalisierung – hier ist Meschede bereits heute Vorreiter.

Wir setzen uns darüber hinaus dafür ein, **dass die Grundschulen in den Ortsteilen erhalten bleiben.** Eine Grundschule im Ort ist für die Kleinsten am besten und sorgt für lebendige Ortsteile. An der Luziaschule in Berge investieren wir daher in einen neuen Multifunktionsraum, der insbesondere für den Sportunterricht genutzt werden kann.

In den nächsten Jahren wollen wir uns zudem noch vertiefter mit dem Thema „**Sichere Schulwege**“ beschäftigen. Wir wollen die möglichen Wege der Schülerinnen und Schüler, sowohl in den Ortsteilen als auch in Meschede selbst, prüfen und **sicherstellen, dass Schülerinnen und Schüler gefahrlos zur Schule kommen können.** Dort, wo Maßnahmen wie zum Beispiel Querungshilfen etc. erforderlich sind, setzen wir uns für eine zeitnahe Umsetzung ein.

Wir begrüßen und unterstützen die Pläne des Hochsauerlandkreises, **ab dem nächsten Jahr das Berufskolleg am Dünnefeld komplett neuzubauen.** Berufliche Bildung ist nicht nur für die Ausbildungsperspektive der jungen Menschen in unserer Stadt, sondern auch für die heimische Wirtschaft von großer Bedeutung. **Die riesige Investition des Kreises ist ein starkes Zeichen in den Bildungsstandort Meschede.** Dabei soll direkt auch das Regionale-Projekt „Digitales Berufsbildungsnetzwerk Sauerland“ mit umgesetzt werden – ein wichtiger Schritt für die Ausbildung im Bereich Industrie 4.0, der noch einmal deutlich die Attraktivität unseres Bildungsstandortes steigert.

Mit all diesen Maßnahmen möchten wir **Meschede zu einer noch familienfreundlicheren Bildungsstadt machen.** Die CDU steht für eine konsequente und zukunftsorientierte Politik, die vor allem Familien sowie die jüngsten und jungen Menschen in unserer Gesellschaft fest in den Blick nimmt und für optimale Startvoraussetzungen sorgt.



Meschede

Eine lebendige und mobile Stadt

Meschede soll Vorreiter einer modernen Mobilität im ländlichen Raum sein – nachhaltig, sicher und für alle zugänglich. Dafür denken wir Radverkehr, ÖPNV, Freizeit und neue Technologien ganzheitlich und binden die Menschen aktiv in die Planung ein.



Meschede ist eine vielfältige Stadt – mit einer attraktiven Innenstadt, in die in den vergangenen Jahren viel investiert wurde. Darüber hinaus hat Meschede vitale Ortsteile und den Hennesee als Freizeitmagnet, der über die Region hinaus bekannt ist. **Damit Meschede auch in Zukunft eine lebenswerte und gut erreichbare Stadt für alle Generationen bleibt, wollen wir Mobilität neu denken und bürgernah gestalten.**

Ein **zukunftsfähiger Nahverkehr** ist entscheidend für die Lebensqualität in unserer Stadt. Gemeinsam mit dem Hochsauerlandkreis als zuständigem Träger des ÖPNV setzen wir uns für ein **kommunales Mobilitätskonzept ein, das passgenau auf Meschede abgestimmt ist.** Unser Ziel ist eine bessere Anbindung der Ortsteile sowie flexible und nutzerfreundliche Angebote, beispielsweise durch **bedarfsgesteuerte Verkehre oder Rufbussysteme.**

Besonderes Augenmerk legen wir auf den Fußverkehr in der Innenstadt. **Im Rahmen eines umfassenden Mobilitätschecks überprüfen wir sämtliche Fußwege auf Barrierefreiheit, Sicherheit und Aufenthaltsqualität** – denn attraktive und sichere Wege sind die Grundlage einer lebendigen Stadtmitte.

Auch die Chancen durch neue Technologien möchten wir aktiv nutzen. Deshalb werden wir uns für **Pilotprojekte im Bereich des autonomen Fahrens**, idealerweise in Koope-

ration mit Forschungseinrichtungen, Kommunen und dem Kreis einsetzen. So können innovative Lösungen für die Mobilität im ländlichen Raum praxisnah erprobt werden.

Ein weiterer zentraler Baustein ist der Radverkehr. **Wir setzen uns mit Nachdruck für den Ausbau eines durchgängigen und sicheren Radwegenetzes ein – sowohl innerhalb der Stadt als auch zwischen und in den Ortsteilen.** Dabei ist uns die Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger ein wichtiges Anliegen. Wir möchten das Fahrrad als gleichberechtigtes Verkehrsmittel stärken – durch Abstellanlagen, Beschilderungen und die bessere Einbindung in die Gesamtverkehrsplanung.

Wir setzen uns für die Erweiterung der schon vorhandenen Ladeinfrastruktur in der Innenstadt, an öffentlichen Einrichtungen sowie in den Ortsteilen ein. Damit wollen wir den **Umstieg auf emissionsfreie Antriebe erleichtern und Meschede klimafreundlich voranbringen.**

Der Hennesee als touristisches und freizeitbezogenes Ziel soll noch besser erreichbar werden – für Radfahrerinnen und Radfahrer, Fußgängerinnen und Fußgänger sowie durch den öffentlichen Nahverkehr. Zudem schaffen wir neue Aufenthalts- und Freizeitmöglichkeiten für Jugendliche, die gut mit dem Fahrrad oder Bus erreichbar sind.

Auch den Bürgerbus wollen wir weiter stärken. Als flexibles, bürgerschaftlich getragenes Mobilitätsangebot ist er besonders für ältere Menschen, kleinere Ortsteile und besondere Bedarfe eine wichtige Ergänzung im Gesamtverkehrsnetz.

Die Schulwegsicherheit bleibt für uns ein zentrales Thema. Sichere Querungen, geschützte Wege und verkehrsberuhigte Bereiche sollen den Schulweg für Kinder und Jugendliche noch sicherer machen.

Um den Verkehrsfluss insgesamt zu verbessern und Knotenpunkte zu entlasten, setzen wir uns für den **Bau zusätzlicher Kreisverkehre ein – insbesondere am Ortseingang von Freienohl, an der Kreuzung Lagerstraße/Warsteiner Straße sowie im Bereich Schlotweg/Remblinghauser Straße.**

Ein besonderes Ziel ist es, verschiedene Verkehrsmittel besser miteinander zu verknüpfen – etwa durch Fahrradabstellanlagen an Bushaltestellen. So fördern wir eine **moderne, nachhaltige und gut vernetzte Mobilität für alle.**



Meschede

Sicher. Sauber. Sichtbar.

Meschede ist eine sichere und lebenswerte Stadt, die wir weiterentwickeln wollen. Durch gezielte Maßnahmen wie verbesserte Beleuchtung, Videosicherung an sensiblen Orten und sichtbare Präsenz von Ordnungskräften stärken wir das Sicherheitsgefühl, fördern die Sauberkeit und erhalten die Aufenthaltsqualität – in der Innenstadt sowie in den Ortsteilen.



Meschede ist im Grundsatz eine sehr sichere Stadt. Besonders die Innenstadt zeichnet sich durch offene, gut einsehbare Sichtachsen von Nord nach Süd und Ost nach West aus. Das harmonische Zusammenspiel von Ruhr und Henne mit dem Henneboulevard bis hin zur Talsperre schafft attraktive und gut überschaubare Aufenthaltsbereiche. Der Kernbereich der Innenstadt kann zudem durch versenkbare Poller gegen unbefugte Befahrung durch Pkw und Lkw gesichert werden – ein wichtiger Beitrag zur Sicherheit und Aufenthaltsqualität.

Dennoch gibt es punktuelle Schwachstellen, die wir gezielt verbessern wollen:

Insbesondere der Bahnhof, als zentrale Visitenkarte der Stadt und erster Anlaufpunkt vieler Besucherinnen und Besucher, weist problematische Bereiche auf – vor allem an den Ausgängen zum Bahnhofsvorplatz. Diese sind unübersichtlich und oft verschmutzt. Hier kann der gezielte Einsatz von Videotechnik zur Verbesserung der Situation beitragen. Auch die Bahnunterführung zwischen Warsteiner Straße und Le-Puy-Straße ist insbesondere bei Dunkelheit schwer einsehbar. Eine verbesserte Ausleuchtung in Kombination mit Spiegeln sollte hier geprüft werden.

Ein weiterer neuralgischer Punkt ist der Henneboulevard, der als beliebter Fußweg von der Innenstadt bis zur

Badebucht am Hennesee auch in der dunklen Jahreszeit stark frequentiert ist. Leider war die dortige Beleuchtung in der Vergangenheit häufig von Vandalismus betroffen. Angesichts der geplanten touristischen Aufwertung durch den ganzjährigen Betrieb der neuen EMS Hennesee ist die Wiederherstellung der Beleuchtung und deren wirksamer Schutz – etwa durch Video-technik – dringend geboten.

Unser Standpunkt:Die CDU setzt sich grundsätzlich für den gezielten und datenschutzkonformen Einsatz von Videoüberwachung ein – überall dort, wo sie nachweislich zur Verhinderung von Vandalismus und zum Schutz von Menschen beitragen kann.

Die CDU setzt sich für kreative Kooperationsformen im öffentlichen Raum ein – also für die enge Zusammenarbeit verschiedener Akteure aus den Bereichen öffentliche Sicherheit, Ordnung und Prävention. Ziel ist es, die Lebensqualität in Meschede zu verbessern, das Sicherheitsgefühl zu stärken und auf Missstände schneller und gezielter reagieren zu können.

Gleichzeitig wollen wir den direkten Draht zwischen Bürgerschaft und Stadtverwaltung stärken: Mit einer digitalen Meldeplattform – zum Beispiel in Form einer App – sollen Bürgerinnen und Bürger unkompliziert Hinweise auf Vandalismus, Verschmutzungen oder

defekte Einrichtungen geben können. Auch Ideen für Verbesserungen im öffentlichen Raum sollen dort Platz finden. So schaffen wir eine einfache, alltagstaugliche Möglichkeit zur Beteiligung – für ein Meschede, in dem sich alle wohlfühlen.

Die CDU setzt sich zudem für mehr Sauberkeit und soziale Kontrolle an Spielplätzen ein. Städtische Anlagen sollen regelmäßig kontrolliert und gepflegt werden, um sichere Orte für Kinder und Familien zu schaffen.

Mit der Einführung eines digitalen Mängelmelders wollen wir es Bürgerinnen und Bürgern ermöglichen, Schäden oder Verschmutzungen unkompliziert an die Verwaltung zu melden – für eine schnelle Reaktion der Verwaltung.

Außerdem fordern wir eine regelmäßige Reinigung öffentlicher Anlagen wie Parks, Spielplätze und Bushaltestellen, um sowohl die Sauberkeit als auch die Aufenthaltsqualität im gesamten Stadtgebiet zu verbessern.



Meschede

Eine Stadt mit engagierten Bürgerinnen und Bürgern

Meschede soll eine Stadt sein, in der Mitmachen Freude bereitet und einfach ist. Wir stehen für eine lebendige Stadt, in der Engagement nicht nur möglich, sondern gewollt und gefördert wird. Ob im Sport, in der Kultur oder im sozialen Ehrenamt.

Meschede lebt vom aktiven Miteinander im Ehrenamt, ob in Sportvereinen, im kulturellen Leben oder in anderen gesellschaftlichen Bereichen. Dieses Engagement ist das Rückgrat unserer Stadtgesellschaft. **Wir setzen uns dafür ein, diese Beteiligung zu fördern und zukunftsfähig zu gestalten.** Dabei bauen wir auf bereits erfolgreiche Strukturen und entwickeln sie gezielt weiter.

Wir wollen das Ehrenamt in Meschede sichtbar und stark machen. Freiwilliges Engagement – ob in Vereinen, bei sozialen Projekten oder in der Nachbarschaftshilfe – verdient mehr Anerkennung und Unterstützung. Deshalb setzen wir uns weiterhin für die **Verleihung der Ehrenauszeichnung für herausragende ehrenamtliche Leistungen ein.**

Mit der **Einführung der Ehrenamtskarte** schaffen wir ein zusätzliches Zeichen der Wertschätzung. Engagierte Bürgerinnen und Bürger sollen damit **Vergünstigungen bei städtischen Einrichtungen** und lokalen Partnern erhalten.

Auch unsere Freiwillige Feuerwehr verdient moderne, funktionale Infrastruktur. Deshalb **investieren wir auch in den folgenden Jahren gezielt in die Sanierung und den Neubau von Feuerwehrgerätehäusern in den Ortsteilen**, um die Einsatzbereitschaft und Sicherheit zu stärken.



Meschede profitiert von einem kulturellen Angebot, das stark vom ehrenamtlichen Engagement getragen wird. Wir schätzen den Einsatz der Menschen, die sich bereits heute mit großem Engagement für Kultur in unserer Stadt einsetzen. Dennoch stehen wir im Wettbewerb mit größeren Städten wie Dortmund oder Hagen, die über umfangreiche professionelle Strukturen und deutlich mehr Mittel verfügen. Um unsere Kulturszene nachhaltig zu stärken, wollen wir die **vorhandenen Strukturen weiterentwickeln, um Kulturschaffende bei der Umsetzung ihrer Projekte besser begleiten und vernetzen** zu können.

Ein zentraler Baustein unserer Kulturpolitik bleibt die Stadthalle Meschede. Sie ist nicht nur kultureller Mittelpunkt, sondern auch Veranstaltungsort mit Strahlkraft für die gesamte Region. **Wir setzen uns klar für den Erhalt und die gezielte Weiterentwicklung der Stadthalle ein** – sei es durch bauliche Maßnahmen, technische Modernisierungen oder die Stärkung ihres Veranstaltungsangebots.

Zur weiteren Stärkung des Sports setzen wir das Sportentwicklungskonzept gemeinsam mit Vereinen, Schulen und engagierten Bürgerinnen und Bürgern fort. Wir wollen Meschede langfristig als sportfreundliche Stadt aufstellen.

Der Sportplatz am Schederweg soll zu einem multifunktionalen Bewegungszentrum weiterentwickelt werden – mit Angeboten für alle Generationen und als attraktiver Ort für den Schulsport. Auch das **Sportzentrum am Dünnefeld wollen wir weiter ausbauen**, damit es noch besser von Vereinen genutzt werden kann.

In den westlichen Ortsteilen besteht ein wachsender Bedarf an Trainings- und Bewegungsflächen. Deshalb planen wir die **Erweiterung der Sporthallenkapazitäten durch innovative und kreative Lösungen, um wohnortnahe Sportangebote zu ermöglichen.**

Zur Unterstützung unserer Vereine wollen wir den digitalen Austausch und die Verwaltungsarbeit erleichtern. Eine **zentrale Anlaufstelle für Ehrenamtliche soll Beratung bieten** und ein digitaler „Vereins-Baukasten“ mit Vorlagen, Tools und Tipps hilft bei der Organisation – von der Mitgliederliste bis zur Öffentlichkeitsarbeit.



Meschede

Eine Stadt mit starker Wirtschaft und starken Ortsteilen

Meschede ist das wirtschaftliche Herz der Region: Ein Ort, an dem innovative Unternehmen, etablierte Mittelständler und alt eingesessene Unternehmen mit traditionellen Geschäftsfeldern gemeinsam das Fundament für eine zukunftsfähige und resiliente Wirtschaft bilden.



Unsere Wirtschaftspolitik schafft Raum für Wachstum, Innovation und Lebensqualität: für Unternehmen, für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer und für jede Bürgerin und jeden Bürger unserer Stadt.

Unsere Stadt bietet hervorragende Rahmenbedingungen für unternehmerischen Erfolg – sei es durch die verkehrsgünstige Lage, die enge Vernetzung mit Bildungseinrichtungen oder eine **verlässliche kommunale Infrastruktur**. Wir setzen uns mit Nachdruck dafür ein, dass Meschede auch in Zukunft ein starker Wirtschaftsstandort bleibt, der Wohlstand schafft, Arbeitsplätze sichert und Perspektiven für alle Generationen bietet. Dazu gehören **gezielte Investitionen in neue Gewerbeflächen – insbesondere in Enste und Freienohl** – um wachsenden Unternehmen Expansionsmöglichkeiten zu bieten und die Ansiedlung neuer Betriebe zu ermöglichen.

Gleichzeitig denken wir Wirtschaft ganzheitlich: **Bezahlbare Mietwohnungen sind notwendig, damit Fachkräfte, Auszubildende und junge Familien in Meschede nicht nur arbeiten, sondern auch gut leben können.** Eine starke Wirtschaft braucht auch ein attraktives Wohnumfeld.

Nachhaltigkeit und Innovation stehen für uns im Mittelpunkt einer modernen Wirtschaftspolitik. **Wir**

fördern den Ausbau regenerativer Energien – insbesondere in Verbindung mit modernen Speichertechnologien – und wollen Meschede als Modellregion für zukunftsweisende Energielösungen positionieren. So sichern wir nicht nur die Wettbewerbsfähigkeit unserer Unternehmen, sondern leisten auch einen aktiven Beitrag zur Energiewende.

Die Ortsteile spielen dabei eine zentrale Rolle: **Wir fördern gezielt Bauplätze in den Dörfern, investieren in Infrastruktur und stärken den sozialen Zusammenhalt vor Ort.** Denn wirtschaftliche Stärke darf sich nicht allein auf die Kernstadt konzentrieren – sie muss in allen Teilen Meschedes spürbar sein.

Was Meschede darüber hinaus auszeichnet, ist seine besonders **solide Finanzpolitik.** Dank **weitsichtiger Planung, kluger Haushaltsführung und wirtschaftlicher Disziplin** verfügt unsere Stadt über eine der niedrigsten Pro-Kopf-Verschuldungen in Nordrhein-Westfalen.

Das verschafft uns die nötigen Handlungsspielräume, um **auch in schwierigen Zeiten zu investieren – in Bildung, Infrastruktur, Digitalisierung und Daseinsvorsorge.**

Diese finanzielle Stabilität ist kein Zufall, sondern das Ergebnis verantwortungsvoller Politik, die wir

konsequent fortsetzen wollen.

Kurzum: Unsere Wirtschafts- und Finanzpolitik schafft Raum für Wachstum, Innovation und Lebensqualität – für Unternehmen, für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer und für jede Bürgerin und jeden Bürger unserer Stadt.



Ihre Ansprechpartner:

Fraktion:

Marcel Spork
info@cdu-meschede.de

Stadtverband:

Josef Sommer
mail@josef-sommer.de

